

Tourist magazine / Reisemagazin

TRAVEL EYE



Year/Jahrgang 6, January/Januar – March/März 2012

KOSTENLOS
FREE OF CHARGE



Die Tschechische Republik im Wintermantel Bohemia in winter

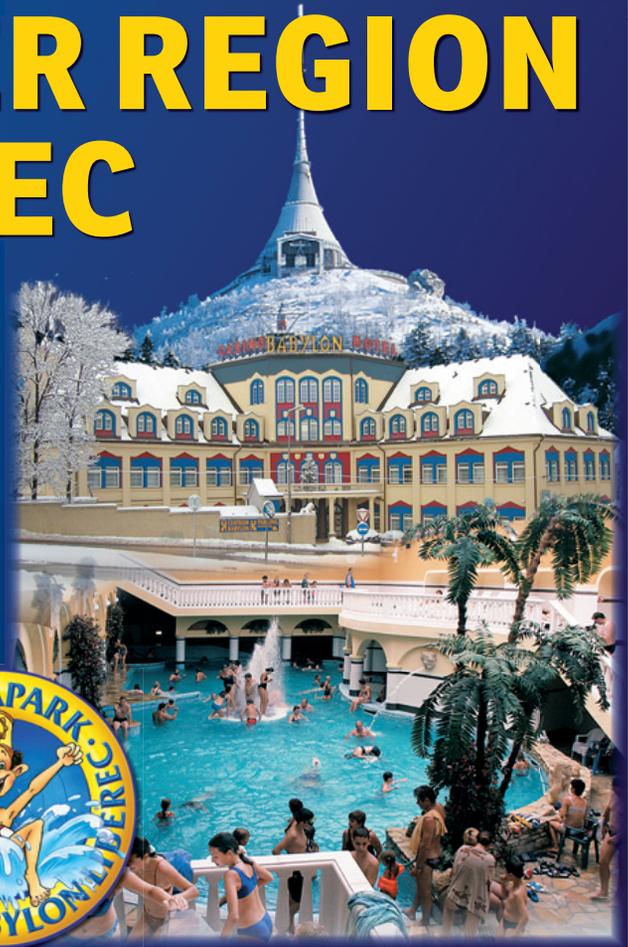
www.travel-eye.eu

www.kampocesku.cz



WINTER IN DER REGION LIBEREC

Liberec ist nur einhundert Kilometer von Prag und zwanzig Kilometer von der deutschen und polnischen Grenze entfernt und hat in seiner Umgebung Skiareale auf Weltniveau. Es ist eine Stadt, die zu Recht mit dem weltbekanntem Wintersportort Innsbruck verglichen wird. Es stehen moderne Sesel- und Skilifte zur Verfügung, und alles was alle Arten an Skifahrern für ihren Winterurlaub so brauchen. Für Langläufer steht im Winter die Isermagistrale mit über 170km an Loipen zur Verfügung.



CENTRUM BABYLON, a. s.,
 Nitranská 1, 460 12 Liberec, Czech Republic
 GPS: 50°45'32" N, 15°03'08" E
TOURIST SERVICE LIBEREC
 tel.: +420 485 249 202
 e-mail: touristservice@centrumbabylon.cz
www.BabylonLiberec.cz
www.facebook.com/centrumbabylon



VON DEN SKIERN IN DEM AQUAPARK FÜR SONDERPREIS



Tages Skipas + unbegrenzter Aufenthalt im Aquapark

Erwachsene	550 + 320 = 870 CZK	650 CZK
Kinder	280 + 240 = 520 CZK	330 CZK
Junioren/Senioren	450 + 320 = 770 CZK	530 CZK
Ein Elternteil + 1 Kind bis 10 Jahre	550 + 320 + 240 = 1110 CZK	750 CZK



www.skijested.cz

www.BabylonLiberec.cz



Dear readers,

welcome to the year 2012. Did you make the New Year's resolution that you would do something for yourself, that you would take a bit more time to yourself? You didn't? That's good – because New Year's resolutions are rarely kept. We invite you to spend a bit of your free time with us, because with us it's sunny in every season.

We invite you to cross the entire Czech Republic for skiing, touring, relaxation or just good food and drink. Pause for a moment, relax, take a breath – but don't sit at home!

We wish you a beautiful year 2012.

Jolana Uhlířová

Liebe Leserinnen und Leser,

wir begrüßen Sie im gerade angebrochenen Jahr 2012. Haben Sie an Silvester Neujahrsvorsätze gefasst, beispielsweise mal etwas Gutes für sich zu tun und sich mehr Zeit für sich selbst zu nehmen? Nein? Es ist gut so, denn Neujahrsvorätze sind schnell gefasst, ernst gemeint, rasch verworfen und noch schneller vergessen. Und wir wollen Sie gerne einladen, zumindest einen Teil Ihrer Freizeit in Tschechien zu verbringen, denn bei uns ist es herrlich zu jeder Jahreszeit.

Erkunden Sie mit uns das Land kreuz und quer. Wir laden Sie zum Skifahren, zu einer Erholungs- oder Erlebnisreise, zu interessanten Ausflügen oder einfach nur so, denn selbst die ausgezeichnete böhmische Küche mit einem Bierchen gekrönt ist eine Reise wert. Hocken Sie nicht zu Hause herum, kommen Sie zu uns, um etwas zu erleben, sich zu erholen, neue Energie zu tanken.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches und wunderschönes Jahr 2012.

Jolana Uhlířová

Dieses Jahr ist ein Schaltjahr	2
Melancholiker und Sammler	2
Amateur archaeologist	3
Starring Hurvínek	3
Erinnerungssplitter an den König der Komiker	4
Der Pop-Art Star	4
The Terežín Memorial in the Year 2012	5
Zu grenzüberschreitenden kulturellen Anregungen nach Schönsee	6
Kutná Hora in 2012	6
Jindřichův Hradec – eine Stadt am Vajgar-See	7
In den Süden Böhmens für die Harmonie der Erlebnisse	8
Warum gerade die Stadt Tabor im Jahre 2012 besuchen?	9
Entdecken, besichtigen, weiterempfehlen...	10
Warum im Jahre 2012 die Stadt Písek besuchen?	10
Region Pilsen	11
Regionale Marken nicht nur für örtliche Produkte	11
Franzensbad	12
Falkenau	12
In der Umgebung von der Stadt Asch Sport treiben	12
Hotel Panorama	13
Sehenswertes in Jihlava	13
Visit Most, a modern and dynamic town. And much more!	14
Auf zu den Erlenissen in Südmähren!	15
Wunder der Region Olmütz	16



Just coming out
Erscheint gerade jetzt

Published
Erschienen



Tourist magazine Travel EYE
January/Januar – March/März 2012

Published by: KAM po Česku, o. s.
Registered: MK CR E 17865, ISSN 1802-8659
Address: Kubelíkova 30, 130 00, Praha 3
Tel.: +420 222 944 816-17; fax: +420 226 015 033
Mobil: +420 602 223 279; 602 247 872; 602 244 576
E-mail: redakce@kamocesku.cz
www.travel-eye.eu

The publisher is not responsible for the contents of adverts and PR articles.

Chief editor: Luděk Sládek (ludek@kamocesku.cz)
Jolana Uhlířová (uhlirova@kamocesku.cz)
Marcela Kohoutová (kohoutova@kamocesku.cz)
Jaromír Kohout (kohout@kamocesku.cz)
Jana Přichystalová (prichystalova@kamocesku.cz)
Zdena Kubátová (kubatova@kamocesku.cz)
Advertising: redakce@kamocesku.cz
Contests: info@kamocesku.cz
Translation: NVF translate, v.o.s.
Graphic design and layout: Petr Šámal
Web: Ondra Huška (huska@kamocesku.cz)
Printed: KAVKA PRINT a.s.
Photo on the cover page: © Lipno Servis

Erscheinung des Herrn

Seit dem 3. Jhd. – Am 6. 1. wird der Dreikönigstag gefeiert. Das Fest wird bei den Westkirchen den drei Weisen aus dem Morgenland zugeordnet. Ein althergebrachter Brauch ist die Segnung der Häuser. Mit geweihter Kreide werden an die Haustür die drei Buchstaben C+M+B (in Böhmen K+M+B) und die Jahreszahl geschrieben. Die Buchstaben stehen für den lateinischen Segensspruch „Christus Mansionem Benedicat“ - Christus segne dieses Haus.

Fürst Wratislaw II., König Wratislaw I.

1092 – Am 14. 1. starb Wratislaw II., der erste böhmische König aus dem Hause der Przemysliden. Unter seiner Herrschaft wurde die Stellung Böhmens gefestigt und das Gebiet erweitert. Wratislaw II. war ein treuer Verbündeter von Heinrich IV. und wurde dafür mit böhmischer Königskrone und weitläufigen Ländereien entlohnt.

Sich ein bisschen Speck an die Rippen anfuttern

Seit dem 13. Jhd. – Die älteste schriftliche Aufzeichnung über einen Fasching (im Tschechischen „masopust“) stammt aus dem 13. Jhd. Es war eine Zeit der Ausgelassenheit, Fröhlichkeit und vieler Feste, von betuchten wie armen Leuten gleichermaßen gefeiert. Das Volk bereitete sich auf die bevorstehende vierzig tägige Fastenzeit vor. Das Schlemmen diente dazu, ein wenig Fett an die mageren Rippen zu füttern.

Tanzrausch und Frohsinn

Seit dem 13. Jhd. – In Mähren heißt der Fasching abgeleitet aus dem Deutschen „fašank“ (wird „faschank“ ausgesprochen). In einigen Regionen Mährens werden traditionelle mit Tanz und Musik begleitete Zeremonien zelebriert oder Maskenzüge veranstaltet. Denjenigen, die dem Volksvergnügen fernblieben, wurde eine reiche Gastgabe gebracht.

Der zweite Kreuzzug gegen die Hussiten

1422 – Am 10. 1. gelang es den Hussiten, das Kreuzritterheer beim zweiten Kreuzzug zu schlagen. Zu Kreuzzügen gegen hussitische Ketzer hat der Papst aufgerufen. Kreuzritter empfanden sich als Streiter Christi und trugen ein rotes Kreuz auf Wappen und Brust. Es gab vier Kreuzzüge, zum zweiten wurde im Mai 1421 aufgerufen.

Tod von Rudolf II.

1622 – Am 20. 1. starb der exzentrische römische Kaiser und König von Böhmen, Ungarn und Kroatien, der an seinen Hof Berühmtheiten seiner Zeit wie Tycho de Brahe oder Jan Kepler holte. Weniger bekannt ist, dass der an Syphilis erkrankte Rudolf II. Anfang des 17. Jhd. einen Selbstmordversuch beging, der allerdings misslang. Er starb eines natürlichen Todes und nach der unwürdigen Obduktion wurde er im Prager Dom bestattet.

Dieses Jahr ist ein Schaltjahr

Am 24. Februar werden es 430 Jahre seit dem Erlass der Bulle Inter gravissimas durch Gregor XIII. Die Bulle führte eine Kalenderreform ein und so entstand der Gregorianische Kalender.



Grab von Papst Gregory XIII.



Foto © Wikipedie

Erst 709 Jahre nach der Gründung der Stadt Rom, im Jahr 45 vor Christi, ließ Julius Caesar ein regelmäßiges Kalendersystem zusammenstellen. Sein Kalender zeichnet sich durch Einfachheit und Genauigkeit aus, die für alltägliche Bedürfnisse ausreichend waren. Für mehrere Jahrhunderte funktionierte er gut. Wegen der Länge des tropischen Jahres (365, 242199 Tage) kam es aber zu Verspätungen im Kalender in Hinblick auf Begebnisse, wie Äquinoktium oder Sonnenwende. Und zur Missbilligung der römischen Kirche haben sich auch die traditionellen kirchlichen Feiern verscho-

ben. Deswegen hat Gregor XIII. im Jahr 1582 den heutigen gregorianischen Kalender eingeführt. Dieser wurde aber nicht sofort überall akzeptiert. In England wurde er nach langem Zögern erst im Jahre 1752 angenommen. Wegen der Datengleichstellung folgte nach dem 2. September direkt der 14. September. In Böhmen führte ihn Rudolf II. mit dem Sprung vom 6. Januar zum 17. Januar 1584 ein, in Mähren wurde er im Oktober desselben Jahres eingeleitet. Wegen dieser Verschiebung feierte man in Böhmen Ostern im Jahr 1584 vier Wochen früher als in Mähren. -šad-

Melancholiker und Sammler

Rudolf II., Habsburger, römischer Kaiser und König von Böhmen, Ungarn und Kroatien, wurde am 18. Juli 1552 in Wien geboren.

Nach dem Tod des ungarischen Königs Johann Sigismund Zápolya gelang es seinem Vater, Maximilian, die ungarischen Stände zu überzeugen, Rudolf zu ihrem König zu erklären. Am 22. September 1575 wurde er zum böhmischen König gekrönt.

In Kürze hat sich bei ihm aber die „Melancholie“ entwickelt und in seiner Umgebung blühten Intrigen auf. Streitigkeiten mit den Familienmitgliedern waren einer der Gründe, warum er sich im Jahre 1583 entschied, nach Prag umzusiedeln. An dem dortigen Kaiserhof weilten viele Künstler, Alchemisten, Astronomen und Astrologen, u. a. auch der Astronom Tycho Brahe. In Rudolfs Sammlungen konnte man Werke von weltbekannten Künstlern entdecken.

Aber auch Prag hat ihn vor seinen Problemen nicht schützen können. Es herrschte Spannung im Lande und Rudolf zog sich nach und nach zurück. Zu den Depressionen kamen noch Äußerungen von Syphilis. Im Endeffekt beeinflusste das einfache Gesinde den Hofgang und der Kaiser hörte nur



Foto © Wikipedie

auf Ratschläge der Alchemisten. Sein jüngerer Bruder Matthias zwang ihn schließlich zur Abdankung und wurde zum König von Böhmen.

Nach Rudolfs Tod, am 20. Januar 1612, fand eine unwürdige Obduktion unter Teilnahme des böhmischen Adels statt und nach dilettantischem Einbalsamieren wurde er in der Prager Kathedrale beigesetzt. Seine Sammlung wurde gestohlen – einen Teil haben die Habsburger untereinander aufgeteilt und einen Teil haben die Schweden als Kriegsbeute im Jahre 1648 abgeschleppt. -krik-

Amateur archaeologist

Heinrich Schliemann was born on 6th January 1822. As a young boy he loved Homer's Iliad and Odyssey. He followed his childhood dream all his life.

He came from the family of a poor Mecklenburg pastor. He first heard Homer in Greek when he was an apprentice book seller. However, he left this career for health reasons. The ship he has hired on was wrecked somewhere near the shore of Holland and Schliemann stayed on in Amsterdam to work as an accountant, where he learned to speak English, French, Spanish, Dutch, Italian, Portuguese, and Russian. He learned a total of 25 languages during his lifetime. He went to work in Russia, where he set up his own trading company. He had excellent intuition and fortune smiled upon him for almost all his life, such as when his foresight and trading skills made him the richest trader in Russia during the Crimean War.

The wealth he amassed allowed him to intensively devote himself to his dream – studying the history of Ancient Greece – so he could set off in



Foto © Wikipedie

search of the fables and the Troy he admired so much. He got married a second time – this time to a Greek woman, thirty years younger than him. Eventually he found the place where, according to Homer's narrative, the city should have stood, and in October 1871 he began excavations on Hisarlik hill. He really did discover Troy, and after searching in Mycenae he returned there. This much-derided amateur eventually found his dream. –jap-

Starring Hurvínek

January 16th will be the 120th anniversary of the birth of Josef Skupa. This prominent Czech puppeteer and founder of Divadlo Spejbla a Hurvínka (The Spejbl and Hurvínek Theatre) was interested in drawing and puppet theatre all his life.



Skupa received Hurvínek in 1926 as a surprise from Gustav Nosek, nephew of Karel Nosek. Hurvínek came to be the canny son of his half-witted father, Spejbl. In 1930 this duo was joined by the ever-astonished little girl Mánička, but it wasn't until 1971 that Mánička's pedantic grandmother Kateřina appeared. When Skupa's theatre shows began to enjoy real success – mostly thanks to his skill at improvising – he left his job as a teacher. Besides the theatre, he also appeared with his characters on the radio and in books. After the war Skupa returned to the theatre, but this time in Prague. And thanks to Josef Skupa we can still enjoy those happy adventures in the Spejbl and Hurvínek Theatre to this day.

–jap-



Foto: Divadlo S + H

Hi first performed in Plzeň with his puppet Kašpárka. In 1919 he had the puppeteer Karel Nosek make him a doll – a caricature of a townsman with big ears, who became the butt of Kašpárka's jokes. And Spejbl was born. Skupa was greatly supported in his theatre work by his wife Jiřina, who worked Hurvínek for a long time.

The Maecenas of the Mánes brothers

1817 – on January 21st the painter Amálie, sister of the Mánes brothers, was born in Prague. She took on her father's drawing classes and used the money to support her younger brothers. Amálie greatly admired and influenced her brother Josef. She herself painted landscapes, as her father claimed it was not becoming for a woman to paint portraits.

120 years of Braille

1852 – January 6th saw the death of Louis Braille, who himself lost his sight in early childhood. He studied at an institute for blind children, and based his writing system on an army night-writing system; he modified it from twelve to six points, adding signs for mathematics and music. In 1932 Braille began to be used all over the world.

Samuel Colt

1862 – Samuel Colt died on January 10th 1862. Colt is credited with the popularity and spread of the revolver, when he established Colt's Patent Fire-Arms Manufacturing Company (now Colt's Manufacturing Company). Initially the guns did not sell well, but demand from the Californian gold rush and expansion towards the west gave Colt a monopoly.

The woman with the crown of thorns

1862 – January 21st saw the death of Božena Němcová, one of the greatest Czech writers, the author of *The Grandmother* and *Wild Bára* and the founder of modern Czech prose. We cannot do justice to her life of hunger and poverty and her unhappy marriage in such a short text, but surely we can all find time to honour the 150th anniversary of her death.

Division of the university

1882 – on February 28th the faculties of Charles University were divided up as the result of a petition for the emancipation of the Czech language, presented to parliament in 1864. However, it took another 18 years before the law was passed. From then on both the Law and Philosophy faculties lectured in two languages – German and the mother tongue.

Skiing pioneer

1887 – on January 5th Josef Rössler-Ořovský skied down Wenceslas Square in Prague. This was the very first report of skis being used in this country. Rössler-Ořovský was undoubtedly one of this country's greatest figures in sport. He is credited with introducing several sports here, and helped to establish numerous sports associations and clubs.

Für Jung und Alt

1892 – Am 3. 1. wurde der englische Schriftsteller, Philologe und Professor für englische Sprache an der Universität Oxford J. R. R. Tolkien geboren. Bekannt wurde er durch seine Erzählungen vom Hobbit und dem Herrn der Ringe in der von ihm geschaffenen Fantasiewelt Mittelerde. Tolkiens Werke entspringen seiner Liebe zu eigenen Kindern, für die er Fantasiegeschichten ersann.

Wunder Insulin

1922 – Am 11. 1. wurde der erst vierzehnjährige Leonard Thompson als der erste Diabetiker mit Insulin behandelt. Ein Glückspilz, denn bisher war eine Behandlung der Zuckerkrankheit unmöglich. Nachdem ihm von E. P. Joslin, einem Diabetologen aus Boston zum ersten Mal Insulin verabreicht wurde, lebte der Junge noch volle dreizehn Jahre und die Nachfrage nach Insulin schnellte in die Höhe.

Oscar-Regisseur

1932 – Am 18. 2. wurde Miloš Forman geboren, ein begnadeter Regisseur, Szenarist und Schauspieler, zweimaliger Oscar-Preisträger in der Kategorie „beste Regie“. Der legendäre Film *Hoří, má panenko* (Originaltitel) wurde noch unter dem totalitären Regime gedreht. 1974 feierte er in den USA einen Riesenerfolg mit der Verfilmung des gleichnamigen Romans *Einer Flog über das Kuckucksnest*, die mit fünf Oscars ausgezeichnet wurde.

Das Leben ist bloß ein Zufall

1942 – Am 1. 1. starb in New York der seit dem Kindesalter beinahe blinde, allerdings geniale Komponist, brillante Klavierspieler und fabelhafte Improvisator Jaroslav Ježek. Schicksalhaft war seine Begegnung mit Jan Werich und Jiří Voskovec, für die er Schlager komponierte. Die meisten seiner Lieder sind volkstümlich geworden und werden seit Generationen gesungen.

Anfang des Holocausts

1942 – Am 20. 1. wurde im Schloss im Berliner Ortsteil Wannsee die Wannsee-Konferenz abgehalten. Auf der streng geheimen Konferenz kamen hochrangige Vertreter der nationalsozialistischen Reichsbehörden zusammen, um unter Vorsitz von SS-Obergruppenführer Reinhard Heydrich im Auftrag von Adolf Hitler den begonnenen Holocaust an den Juden zu organisieren und zu koordinieren.

Begründer der modernen Kunst

1962 – Am 10. 2. endete der Lebensweg von Professor Max Švabinský, einem der bedeutendsten tschechischen Künstler. Er wurde für seine unglaubliche zeichnerische Fertigkeit und die Mannigfaltigkeit der grafischen Techniken bewundert. Er zählte zur Generation von Künstlern, die den Grundstein der avantgardistischen bildenden Kunst des vorigen Jahrhunderts gelegt haben.

Erinnerungssplitter an den König der Komiker

Vlasta Burian, dessen Todestag (31. Januar 1962) wir feiern, hat riesigen Ruhm und desto größeren Fall erlebt. Probieren wir es, uns an den König der tschechischen Komiker in einem anderen Licht zu erinnern.

„Drehen mit Burian war spontan, sehr angenehm und alle hatten das Gefühl, die Zeit mit ihm verläuft zu schnell“ erinnert sich bis heute der damalige Stern der silbernen Leinwand, die Schauspielerin Zita Kabátová. „Burian war auch der einzige Schauspieler, der beim Drehen anstelle des Regisseurs „Stop“ sagen durfte. Er hat selbst den Text geändert und auch wenn der Drehbuchtext schlecht war, fand er immer einen Weg, ihn zu verbessern. Letztendlich verlieh er ihm seinen persönlichen Zauber so, wie wir ihn alle kennen. Vlasta war einfach genial.“

„Vlasta hatte immer mehr Komik als unsere Filmproduktion verdient hätte“ erzählte in den 90er Jahren des vergangenen Jahrhunderts der Komiker Jára



Foto © Wikipedia

Kohout. „Er sagte immer, dass er nur dann gut sein kann, wenn seine geliebte Frau Nina dabei ist. Und so musste sie an allen seinen Vorstellungen teilnehmen. Als sie krank wurde, ließ Burian ein Telefon auf die Bühne leiten und kreiste darum, damit Nina

ihn zuhause im Bett hören konnte. Ich habe Vlasta zum letzten Mal in Pezinok getroffen, wo wir nach der Revolution gastiert haben. Es war nicht witzig, wir waren beide wie gejagtes Wild. Und seine Frau Nina hat unseren Zustand treffend bezeichnet, als sie sagte, dass wir ihr wie zwei tschechische Burgen vorkommen: Žebrák (Burg Bettlern, auf Tschechisch „Bettler“) und Trosky („Ruinen“).“ -mak-

Der Pop-Art Star

Der Maler, Graphiker, Filmemacher und führende Persönlichkeit der Pop-Art-Bewegung Andrew Warhol, eher als Andy Warhol bekannt, wurde in Pittsburgh geboren. Seine Wurzeln reichen in die Slowakei zurück, in das Dorf Miková, wo seine Eltern geboren wurden, die am Anfang des 20. Jahrhunderts ausgewandert sind.

Sein genaues Geburtsdatum ist nicht ganz sicher. Warhol selbst behauptete, seine Geburtsurkunde aus dem Jahr 1930 sei eine Fälschung. Am häufigsten wird der 6. August 1928 als sein Geburtsdatum angeführt. Seine steile Karriere begann in den 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts und aus einem Werbemacher wurde einer der berühmtesten Künstler seiner Zeit, und nicht nur wegen seiner



Foto © Wikipedia

„Campbell's Soup“ Bilder. Er kreierte Portraits von berühmten Persönlichkeiten wie Marilyn Monroe, Elvis Presley oder Elizabeth Taylor. Nicht bloß diese Werke sind Beweise seiner Originalität – er drehte auch eine ganze Reihe von Filmen, vom 321 Minuten dauernden „Sleep“ über Filme mit seiner Muse Edie Sedgwick bis zu Filmen mit homosexueller Thematik.

Man sagte, er war ein Homosexueller und auch sehr wahrscheinlich unberührt. Während seiner Karriere hat er erotische Fotos und auch Zeichnungen geschaffen, die nackte männliche Körper abbilden. Viele seiner Filme wurden zum ersten Mal in Pornokinos für Homosexuelle gezeigt.

Der Pop-Art Stern Andy Warhol starb an Arrhythmie vor 25 Jahren, am 22. Februar 1987, in New York. -jol-



The Terezín Memorial in the Year 2012

Scheduled Events



19 April: Yom HaShoah – a commemorative event in remembrance of the victims of the Shoah, which takes place on the occasion of the anniversary of the uprising in the Polish Ghetto (19 April – 16 May 1943). The Federation of Jewish Communities in the Czech Republic will be a cosponsor for this event.

20 May: Anniversary of the Last Execution in the Small Fortress – the laying of wreaths at the former place of execution in the Small Fortress.

20 May: The Terezín Remembrance Ceremony – a commemorative event in honour of the victims of the Nazi persecution. For the period of conducting the Terezín Remembrance Ceremony (until about 12:00 pm) the Small Fortress will be closed to the public! For the entire day no entry fees will be collected for any site within the Terezín Memorial.

27 June: Memorial Act on the Occasion of the Execution of Milada Horáková – Milada Horáková (25 December 1901 – 27 June 1950) was a Czechoslovak politician executed for alleged conspiracy and treason during the communist political processes in the 50s of the last century. She was the sole woman executed during these processes.

9 September: Kever Avot Remembrance Ceremony at the Jewish Cemetery – a commemorative event in honour of the Jewish victims of Nazi genocide in Czech territory (at the Jewish Cemetery Crematorium and a memorial site at the Ohře river). The event will be organised by the Federation of Jewish Communities in the Czech Republic and the Jewish Community of Prague.

21 December: Memorial Act on the Occasion of the Birth of Milada Horáková – this event will be organised by the Terezín Memorial in cooperation with the Confederation of Political Prisoners of the Czech Republic.

Exhibitions

Through 24 January: Berlin - Yogyakarta
"From Hitler's torture of gays to human rights in the present"

A documentary exhibition by the Campaign Against Homophobia (Kampania Przeciw Homofobii, PL) in the cinema foyer of the Small Fortress arranged by the Terezín Memorial.

Through 31 January: Libor Pisklák – sculpture
In the cinema foyer of the Ghetto Museum arranged by the Terezín Memorial.



Through 30. April: Holocaust Posters

A documentary exhibition for International Holocaust Remembrance Day (27 January) in the cinema foyer of the Small Fortress, organised by the Terezín Memorial.

Through 31 May: Terezín Memorial Posters for the 65th Anniversary

A documentary exhibition in the cinema foyer of the Small Fortress, organised by the Terezín Memorial.



Through 31 August: The Dora Concentration Camp

A documentary exhibition in the cinema foyer of the Small Fortress, organised by the Terezín Memorial.

www.pamatnik-terezin.cz/



Holen Sie sich grenzüberschreitende kulturelle Anregungen in Schönsee

Das Centrum Bavaria Bohemia (CeBB) im bayerischen Schönsee, 16 km vom Grenzübergang Waidhaus- Rozvadov entfernt, fungiert seit 2006 als Kulturdrehscheibe zwischen den bayerischen und böhmischen Nachbarregionen.



CENTRUM BAVARIA BOHEMIA
SCHÖNSEE

Das CeBB veranstaltet deutsch-tschechische kulturelle Begegnungen, betreibt zweisprachige Kultur-Website unter www.bbkkult.net und unterstützt die Kooperation zwischen tschechischen und bayerischen Kulturschaffenden und Kultureinrichtungen.

Mgr. Václav Vrbík, Vertreter der Pilsner Region im CeBB und Leiter des vom CeBB aufgelegten Projektes „Kultur ohne Grenzen – Begegnung Bayern – Böhmen“ weist stolz auf die über fünfhundert öffentlichen Kulturveranstaltungen in den letzten fünf Jahren hin, die mehr als 100 000 Besucher aus Bayern und Böhmen angelockt haben. Das Spektrum an Veranstaltungen in Schönsee ist vielseitig – von deutsch-tschechischen Künstlerpräsentationen über Vorträge und Workshops bis hin zu informativen Ausstellungen. Zu ausgewählten Veranstaltungen fährt von Pilsen nach Schönsee ein Kulturbus.

Mit dem Projekt Impuls 2015 unterstützt das CeBB aktiv Pilsen als Kulturhauptstadt Europas 2015.



Mit seiner vielfältigen Tätigkeit erfüllt das CeBB sein Ziel unter dem Motto: nicht nebeneinander, sondern miteinander leben. Nehmen Sie unsere Einladung an und überzeugen Sie sich selbst!

■ Centrum Bavaria Bohemia

Freyung 1
D-92539 Schönsee
Tel.: +49(0)9674 - 92 48 77
E-Mail: vaclav.vrbik@cebb.de
www.bbkkult.net

Kutná Hora in 2012

Our claim that “one day is just not enough” in Kutná Hora is doubly true this year!

We can't tell you everything, but you can start looking forward to the international exhibition project Europa Jagellonica, which will literally bring the whole of the silver town to life from May to September.

That doesn't mean you have to wait until spring to visit Kutná Hora, as the silver town doesn't sleep through the winter and the most prominent sights are open seven days a week in winter,



too. For more information see www.guide.kh.cz and www.kutnahora.cz



■ Information center of Kutna Hora

(Informační centrum Kutná Hora)
Palackého náměstí 377, 84 01 Kutná Hora
Tel.: +420 327 512 378
E-mail: infocentrum@kh.cz



INVESTICE DO VAŠÍ BUDUCNOSTI
TENTO PROJEKT JE SPOLUFINANCOVÁN
EVROPSKOU UNIÍ Z EVROPSKÉHO
FONDU PRO REGIONÁLNÍ ROZVOJ



Jindřichův Hradec – eine Stadt am Vajgar-See



Die Jindřichův Hradec Region ist durch landschaftliche Vielfalt, Vielgestaltigkeit und Mannigfaltigkeit der Natur geprägt. Landschaft und Natur sind seit Generationen in einem beinahe unberührten Zustand geblieben.

Die Jindřichův Hradec Region ist reich an Teichen, die angesichts der günstigen natürlichen Bedingungen seit dem 14. Jahrhundert zahlreich angelegt wurden und in spannen-der Vielfalt mit tiefen Wäldern abwechseln. Die Landschaft um Neubistritz (*Nová Bystrice*) und Königseck (*Kunžak*) wird für ihre raue Schönheit und Unberührtheit Böhmisches Kanada genannt.

Das historische Wappen mit goldener fünfblättriger Rose



einem Besuch unserer Stadt mit vielen sehens- und besichtigungswerten Zielen: dem märchenhaften Staatsschloss, dem Museum der Jindřichův Hradec Region, dem Nationalmuseum für Fotografie, dem Gobelinhaus, der romantischen Schmalspurbahn und und und....

Die Stadt der fünfblättrigen Rose ist durch tief verwurzelte Traditionen geprägt. Willkommen in Jindřichův Hradec!

Stanislav Mrvka
Bürgermeister von Jindřichův Hradec

www.infocentrum.jh.cz

Einladung nach Jindřichův Hradec ... mit Volldampf durchs Leben!

- 19. 2. Faschingsumzug durch die Stadt und Kinderkostümball
- 1. 4. Tag der offenen Tür im Museum der Jindřichův Hradec Region
- 7. 4. Ostern-Fahrt mit der Schmalspurbahn (Jindřichův Hradec - Neubistritz)
- 8. 4. Verabschiedung des Winters mit Hinaustragen der Morena (dem Symbol des Winters und des Todes) (Innenstadt)
- 4. 5. Maifest (Innenstadt, Staatsschloss)
- 19. 5. Bergauf, bergab nach Jindřichův Hradec (Eröffnung der Wandersaison)
- 8. 6. Museumsnacht (Museum der Jindřichův Hradec Region)
- 16. 6. Tag der Stadt (Innenstadt, Staatsschloss)
- Juni – abendliche „Streifzüge“ durch das geheimnisvolle Jindřichův Hradec (bis 14. 7.)
- 12.–7. Folk-Rose 2012
- 21. 7. Nächtliche Schlossführung mit der Weißen Frau (in den Ferien freitags und samstags)
- 5. 8. Porcinkule (Kirmes mit zahlreichen Attraktionen, Promenadenkonzerte)
- 25. 8. XIX. Treffen der tschechischen Kriegs- und Nachkriegsflieger
- 6.–9. 9. Rad-Weltpokal
- 7.–8. 9. Bierfest (Sportareal „Tyršův stadion“)
- 6. 10. Bergauf, bergab nach Jindřichův Hradec (Abschluss der Wandersaison)
- 2. 12. Ein teuflisch unterhaltsamer Nachmittag (traditionelles Entzünden der Lichter am Weihnachtsbaum)
- 8.–9. 12. Adventlicher Weihnachtsmarkt auf dem Schloss (Programmänderungen vorbehalten)



hebt Jindřichův Hradec eindrucksvoll von anderen böhmischen Städten ab. Wir laden Sie herzlich zu

In den Süden Böhmens für die Harmonie der Erlebnisse Kommen Sie neue Energie tanken ...



Südböhmen

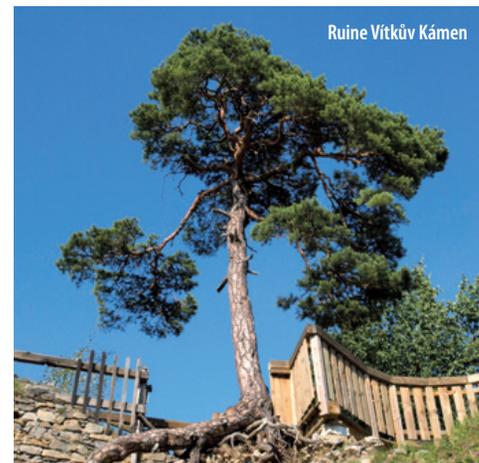
Südböhmen ist nach wie vor die am meisten bevorzugte Urlaubsregion und steht hoch in der Gunst nicht nur der tschechischen Touristen, sondern auch der ausländischen Urlauber. Kommen Sie zur Erholung und zum Energietanken in ein Paradies mit herrlicher Natur, unzähligen Kulturdenkmälern, beschaulichen Kurorten und gastfreundlichen Menschen.

Für das leibliche Wohl sorgt die typische und sehr geschmackvolle südböhmische Küche, die insbesondere frische regionale Produkte wie Fisch, Wild, Pilze und Waldfrüchte verarbeitet.

Südböhmen ist ein wahres Paradies für Radfahrer und Wanderer. „Gelegenheitssportler“ genießen gerne gemütliche Rad- und Wandertouren im flachen Umland von Wittingau (*Třeboň*), für tüchtige Sportler hat der hügelige Böhmerwald so manche Herausforderung parat. In Kurorten Wittingau (*Třeboň*), Bechin (*Bechyň*) oder Vraz bei Pisek (*Vráz u Písku*) kann man fabelhaft regenerieren und neue



In Südböhmen kommt jeder auf seine Kosten: Ob Sie sich nach einem Erholungsurlaub zum entspannten Nichtstun und Relaxen sehnen oder lieber einen Aktiv- und Erlebnisurlaub mit Sport, Kultur und Erkundungen bevorzugen, in Südböhmen sind Sie immer gut aufgehoben. Wir heißen bei uns jeden herzlich willkommen – zum sorgenlosen, erlebnisreichen und unvergesslichen Urlaub, zur Kur oder einfach nur so. Übrigens, in Südböhmen stößt man auf Schritt und Tritt auf märchenhafte Burgen und Schlösser, denn Südböhmen ist landesweiter Spitzenreiter, was ihre Anzahl anbelangt, und Städte und Dörfer entzücken mit ihrem Liebreiz und der gut erhaltenen alten Architektur.



Kräfte für den Alltag tanken. Ebenfalls ein Labsal für Körper, Geist und Seele ist ein Aufenthalt im Bergland Novohradské hory oder dem Naturpark Böhmisches Kanada (*Česká Kanada*). Hierher kommen Touristen, die sich in einer Stille und Ruhe im Kontakt mit der jungfräulichen Natur erholen wollen.

Südböhmen ist reich an Seen, Teichen und Wasserläufen und verspricht Badespaß ohne Ende und Wassersport satt. Das Campen am Lipno-Stausee und südböhmischen Teichen ist längst zum Kult geworden und über die mäanderreiche Lainsitz (*Lužnice*), den Gold führenden Wottawa-Fluss (*Otava*) und die majestätische Moldau (*Vltava*) halt das „Ahoi!“ der Kanuten.

Tipps für lohnenswerte Veranstaltungen wie Stadt- und Vereinsfeste, Festivals, Sportwettkämpfe für die breite Öffentlichkeit, Ausstellungen, Jahrmärkte etc. finden Sie unter www.jiznicechy.cz. Infobroschüren mit nützlichen Informationen rund um Südböhmen sind in Infozentren der südböhmischen Städte erhältlich.



■ www.jiznicechy.cz

Warum gerade die Stadt Tabor im Jahre 2012 besuchen?



Tabor wird zweifellos als historische Stadt wahrgenommen. Seit dem Jahre 1420 ist sie fest mit einem bedeutenden Kapitel der europäischen Geschichte verbunden – den Hussiten – und innerhalb der Jahrhunderte behielt sie ihren mittelalterlichen Charakter. An diesen erinnert uns eine Reihe von Objekten und Details inmitten der Stadt.

Es ist eine Stadt, wo man wohnen, aber auch unternehmen kann, wo im Schatten der architektonischen Dominanten Saxofone erklingen, Komödianten auftreten, wo Mädchen und Jungen mit dem Ball spielen. Es herrscht eine Symbiose, welche uns ergreift und zu näherer Forschung verführt. Besuchen Sie zum Beispiel das Alte Rathaus – eines der bedeutendsten Denkmäler der Spätgotik in Böhmen. Das Rathaus dient auch als Eintrittstor in den Untergrund, es befindet sich hier eine einzigartige neue Ausstellung des Hussitenmuseums. Der Große Saal – „Palast“ – ist der zweitgrößte gotische Saal in der Tschechischen Republik und seine Dominante ist die Reiterstatue von Jan Žižka aus Trocnov.

Für diejenigen, die sich nicht nur um Denkmäler und Geschichte interessieren, bietet Tabor seine schöne Umgebung für Freizeitaktivitäten und Erholung an. Im Stadtzentrum breitet sich eine große, älteste Talsperre in Mitteleuropa aus, eine Oase der Ruhe im lebhaften Zentrum der Stadt ist der botanische Garten. Die neu gegründete Zone Komora ist für Familienerholung, als auch Leistungs- und Hochleistungssport bestimmt und knüpft an das beliebte Flusstal der Luschnitz (Lužnice) an, das bei Wassersportlern, als auch Touristen sehr beliebt ist.

Ein eigenes Kapitel ist das Festival „Taborer Begegnungen“ („Táborská setkání“) im September. Es fesselt sie durch eine authentische spät mittelalterliche Atmosphäre und beachtliche Menge an keltischen Chorälen, Swing, Nachthappenings, als auch das altböhmische Getränk Honigwein. Das Festival gehört zu einem der größten Stadtfeiern in Europa, aber ohne dass es seinen angenehmen volkstümlichen Charakter verlieren würde.

Liebe Leser, kommen Sie nach Tābor, Sie sind immer herzlich willkommen.

Jiří Fišer, Bürgermeister

■ Infocentrum Město Tābor
Žižkovo nám. 2, 390 01 Tābor
Tel.: +420 381 486 230-4
E-mail: infocentrum@mutabor.cz
www.taborcz.eu



Foto: Zdeněk Prchlík

Touristen ein Lächeln schenken

Dank der Veranstaltungen im Projekt „Rosenberger Jahr“ konnten viele von euch Winterberg (Vimperk) besuchen. Das Projekt brachte Winterberg (Vimperk) eine harte „Schokoladen“ Währung (Rosenberger Golddukat).




Warum lohnt es sich gerade dieses Jahr Winterberg zu besuchen? Vielleicht deshalb, weil die Städtebünde von Winterberg, dank ihres Könnens und Begeisterung, den Ruhm der Stadt weit über die Grenzen der Region tragen. Ein guter Grund ist aber bestimmt auch die geplante Feier des 700. Jubiläums der Entstehung des Winterberger Pfades, der als „Goldener Salzpfad“ bekannt ist. Und zum Beispiel auch deswegen, dass sich unser Infozentrum dem Projekt der Region „Touristen ein Lächeln schenken“ anschloss und sie es vor Ort überprüfen möchten.

Sie werden sehen, dass Winterberg eine gastfreundliche Stadt ist, Touristen zugeneigt und falls sie es auch so empfinden, können sie uns ihre Stimme unter www.usmejmesenaturisty.cz schenken.

■ www.vimperk.cz
 ■ www.info.vimperk.cz



Entdecken, besichtigen, weiterempfehlen...



Wottawa-Museum in Strakonitz im Jahr 2012

Bei dem umfangreichen Angebot an thematischen saisonalen Ausstellungen und dem bunten Programm für alle Altersklassen ist für jeden etwas dabei!



Nehmen Sie unsere Einladung zur feierlichen Saisoneroöffnung der neuen Ausstellung Leben im Böhmerwälder Vorgebirge mit einzigartigen Veranstaltungen wie „Sommer am Rumpal-Turm“, „Dudelsackpfeifernacht im Museum“ oder „Haushalt einer Müllersfrau“ (Wettbewerb im Sensedengeln, Brotbacken, Holzverarbeitung usw.) oder Adventlicher Handwerksmarkt am Rumpal-Turm.

Unser Museum kann mit umfangreichem Programm aufwarten:

- außergewöhnliche Einblicke in die Dudelsackgeschichte in Böhmen einschließlich Dudelsacksammlung
- Motorräder und andere fahrbare Untersätze der legendären Marke ČZ

- neue Exposition „Die Rosenberger in Strakonitz“
- mittelalterliche Wassermühle in Hoslovice (Nationalkulturdenkmal)
- Infozentrum und Besucherbetreuung in der Mühle
- interessante Tipps für attraktive Ausflugsziele und Klassenfahrten
- ermäßigte Eintrittspreise für Familien und Gruppen

All das versteht sich von sich selbst - und als Zugabe die südböhmische Gastfreundschaft. Ihr Besuch w unsere Freude ...

■ **Muzeum středního Pootaví Strakonice**
 (Wottawa-Museum in Strakonitz)
 Zámek 1, 386 01 Strakonice, Tel.: +420 380 422 608
 E-mail: informace@muzeum-strakonice.cz
www.muzeum-strakonice.cz

Warum im Jahre 2012 die Stadt Písek besuchen?

Weil es sich um eine der schönsten Städte bei uns handelt. Das einzigartige Genius Loci verbindet hier Geschichte – die Steinbrücke, das Städtische Kraftwerk, das Landesgestüt mit moderner Gegenwart – der Stadtgalerie Sladovna, neuen Radwegen entlang des Flusses Wottawa (Otava)...



Jeder Besucher findet in Písek etwas für sich. Liebhaber von Natur und Ruhe finden Erholung in Naturlokalitäten, welche in der unmittelbaren Nähe von Písek liegen, Liebhaber von Geschichte und Kultur eine Reihe von Denkmälern und eine große Menge an Kulturveranstaltungen, Familien mit Kindern viele neue Kinderspielplätze. Für Besucher von Písek bereitet nicht nur die Stadt jedes Jahr viele Veranstaltungen vor.

Ich bin überzeugt, das Besucher von Písek auch im Jahre 2012 die Stadt mit einer Menge an positiven Erlebnissen verlassen werden und nach wie vor zu uns gerne zurückkehren.

JUDr. Ondřej Veselý, Bürgermeister

Übersicht ausgewählter Veranstaltungen im Jahr 2012

22. 4.	Holzfaller Wettbewerb TIMBERSPORTS
11. – 13. 5.	Cipískoviště
8. – 10. 6.	Stadtfest
22. – 26. 8.	Internationales Folklorefestival
5. – 7. 10.	Internationales Festival der Studentenfilme
2. – 24. 12.	Advent in Písek

■ Touristisches Infozentrum
 Velké náměstí 113, 397 01 Písek
 Tel.: +420 387 999 999
 E-mail: infocentrum@pisek.eu
www.pisek.eu

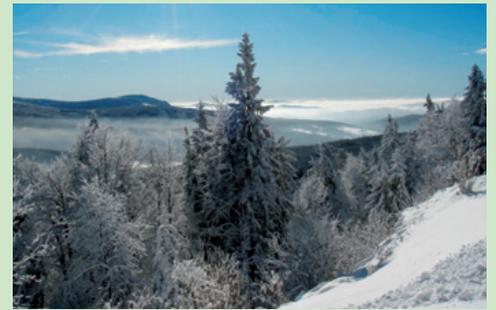


Region Pilsen

Die Region Pilsen bietet viele interessante Freizeitmöglichkeiten für alle Alterskategorien von Touristen, Sportlern bis zu Kulturbesiegerten. Das bestätigt auch der Titel „Bester Platz zum Leben“, auf welchen Pilsen derzeit stolz sein kann.



Eine der meist besuchten Destinationen der Region Pilsen ist die Gegend des Böhmerwaldes und seine Umgebung. Im Winter ziehen Skiareale mit aufbereiteten Skipisten und guter Unterkunft an. Genauso beliebt ist sie aber auch zu anderen Jahreszeiten – es bietet nämlich mehrere schiffbare Flüsse, Sport- und Erholungsareale, viele Camping Plätze und aufbereitete Radwege. Unsere Region kann auch kleinsten Besucher viel bieten, z. B. den



PILSEN REGION



Dino Park im Pilsner Zoo, Museum der Gespenster und Museum der Marionetten. Es finden hier viele interessante traditionelle Veranstaltungen statt, die auch ausländische Touristen anlocken – es handelt sich um das Chodenfest in Taus (Domažlice),

Radrennen Author Cup König des Böhmerwaldes, Mogul Böhmerwald Rallye u. a.

In der Region Pilsen haben wir mehrere „Rekordträger“ – z. B. die Rotunde des St. Peter und Pavel bei Altpilsen (Starý Plzenec) ist die älteste Rotunde in Böhmen, die Kathedrale des St. Bartholomeus in Pilsen hat den höchsten Kirchturm in Böhmen, die Pilsner Synagoge ist die zweitgrößte in Europa und drittgrößte weltweit, das Kloster in Plaß (Plasy) ist das größte Konventgebäude in Europa, dass auf Pfahlfundamenten aus Eiche steht, die Wassersäge in Dobřív ist das größte und bedeutendste technische Denkmal seiner Art bei uns, einmalig ist auch der schiefe Turm in Taus.

Aber das größte und zugleich traditionellste Lockmittel ist auch für ausländische Touristen zweifellos unser Bier – und zwar nicht nur das Pilsner.

Milan Chovanec, Hauptmann der Region Pilsen

■ www.turisturaj.cz

Regionale Marken nicht nur für örtliche Produkte

Im Herbst des letzten Jahres wurde das System mit der Kennzeichnung regionales Produkt im Rahmen der Assoziation der regionalen Marken um den Bereich Unterkunft und Gastronomie im Gesenke Gebirge (Jeseníky) und der Mikroregion von Prachatitz vergrößert.



Zu den 32 zertifizierten Stellen im Böhmerwald kamen zwei erste im Gesenke Gebirge und acht verschiedene Stellen in der Mikroregion von Prachatitz dazu.

Die **Nordmährische Hütte** (Severomoravská chata, www.severomoravska-chata.cz) liegt im Gesenke Gebirge in einer Meereshöhe von 851 m und bietet eine Kapazität von 100 Plätzen und ein Restaurant mit Hausmannskost an. Das **Relax Zentrum Kolštejn** (www.relaxkolstejn.cz) finden sie in einer einmaligen Umgebung der historischen



Stadt Branná. Es ist ein Wellness Hotel und ein touristisches Hotel für Familien mit Kindern. Am anderen Ende der Republik erwartet sie die Familienpension **Mühle Kostřata** (www.kostrata.cz). Eine unwiederholbare Atmosphäre verspricht die unweit entfernte Unterkunft im historischen Gebäude des südböhmischen **Bauernhofes Drtina** (<http://drtinacountryretreat.cz>). Ein familiäres Ambiente für einen erholsamen Familienurlaub bietet das Appartement **U Čarků** in Čížová unweit von Písek (www.icpisek.cz). Vor



allem Gruppen nutzen für Sommeraufenthalte die Dienste der Freizeitanlage **Nová Louka** in Albrechtice an der Moldau (www.novalouka.cz). Die **Pension bei der St. Anna** (www.penzionusvateanny.cz) in Protivín gewährt ganzjährig individuelle Erholungsprogramme.

■ www.regionalni-znacky.cz





Franzensbad

Wir laden Sie herzlich in eine Stadt ein, welche den Namen des Kaisers Franz I. trägt. Obwohl dieses wundervolle Städtchen voller Parks, Heilquellen und verlockender Promenaden eine Oase der Ruhe und Erholung ist, überrascht sie ein vielfältiges touristisches Angebot.



Im Jahre 1992 wurde Franzensbad zur Stadt-
denkmalreservation ernannt, es erhielt auch die
prestige-trächtige Bewertung „Historische Stadt des
Jahres 2004“. Bei der Gründung der Kurstadt und
seiner goldenen Ära fanden Trinkkuren mit einer
Promenade bei einer Quelle statt. Heutzutage wer-
den zu Trinkkuren, Bädern und der Vorbereitung
von Moorpackungen 23 Quellen aktiv genutzt.

Ein Symbol ist fest mit der Stadt verbunden
– die Statue des kleinen Franzens, eines kleinen
Jungens mit einem Fisch. Der Legende nach, wird
jede Frau, die seinen großen Zehen am linken Fuß
berührt, schwanger.

Zu einem Aufenthalt in Franzensbad gehört
nicht nur eine Kostprobe der hiesigen Quellen,
Besuch eines Konzertes des Kurorchesters auf den
Kolonnaden oder Familienprogramm im Aqua-
park von Franzensbad, aber auch ein Besuch der
Ausflugsorte in der Umgebung. Am interessan-
testen ist bestimmt das National-Naturschutzgebiet
SOOS – eine Gegend mit Mofetten. Einen Besuch
ist auch die mittelalterliche Burg Seeberg wert,
bewundern können sie hier unter anderem eine
schwarze Küche mit ursprünglicher Ausstattung.

■ **Stadt Franzensbad**
(Město Františkovy Lázně)
www.frantiskovy-lazne.cz

■ **Stadtmuseum Franzensbad**
(Městské muzeum Františkovy Lázně)
http://web.telecom.cz/muzeum_fi/



Falkenau (Sokolov)

Falkenau liegt im Bergland von
Westböhmen. Die geeignete Lage
bestimmt die Stadt zum Eingangstor in den
Kaiserwald (Slavkovský les) und westlichen
Teil des Erzgebirges (Krušné hory) vor.

Heutzutage verbinden sich die meisten von
uns diese Stadt mit dem Abbau von Braunkohle,
der auf das Ende des 18. Jahrhunderts datiert wird.
Der Abbau dieses Rohstoffes veränderte bedeutend
den Charakter und Gestaltung dieser Landschaft.
Trotzdem finden sie in der Stadt und Umgebung
eine Reihe von Denkmälern und Naturschönheiten.
Falkenau (Sokolov) verlockt zu einem Spaziergang
durch die Altstadt und Schloss mit dem dazugehö-
renden Park, Besuch des regionalen Museums oder
Blick auf die Stadt vom Aussichtsturm Hard. Für
Besucher ist der moderne achtzehn Loch Golfplatz
oder das Freibad Michal bestimmt auch attraktiv.
Das **Falkenauer Schloss** – Spätrenaissance – ent-
stand im Jahre 1663 auf den Grundrissen der älteren
Burg der Grafen Schlick. Den **Aussichtsturm Hard**
finden sie auf einem niedrigen Hügel, der Hard
genannt wird, hier befanden sich am Ende des 19.
Jahrhunderts der Stadtfriedhof, das Schützenhaus
und auch der steinerne Aussichtsturm Gloriet. Auf
den verglasten Aussichtsturm führen 55 Treppen in



eine Höhe von 14,5 Meter, nach deren bezwingen
sehen sie Falkenau und bei schönem Wetter auch
die Gipfel der Erzgebirge.

■ **Falkenauer Infozentrum** (Sokolovské infocentrum)

5. května 655, 356 01 Sokolov

Tel.: +420 359 808 729, 714

E-Mail: info@mdksokolov.cz

www.sokinfo.cz



**Sokolovské
infocentrum**

■ **Stadtamt Sokolov** (Městský úřad Sokolov)

Rokycanova 1929

356 01 Sokolov

Tel.: +420 359 808 111

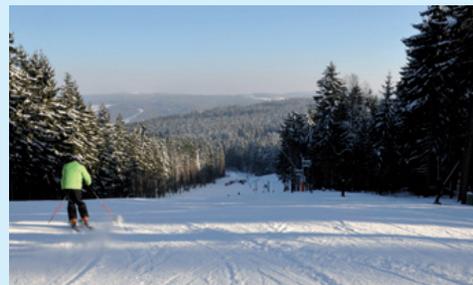
www.sokolov.cz

In der Umgebung von der Stadt Asch Sport treiben



In der westlichsten Ecke der Tschechischen Republik, drei Kilometer hinter der Stadt Asch
(Aš), auf dem Hainberg in einer Meereshöhe von 620 bis 750 Meter befindet sich das Skiareal
Asch. Auch Liebhaber des Skilanglaufes kommen in der Umgebung der Stadt auf ihre Kosten.

Das Areal bietet zwei Skilifte mit einer Kapazität
von 1800 Personen/Std., drei Skipisten leichter bis
mittlerer Schwierigkeitsgrade. Zwei der drei Skipi-
sten werden beschneit, auf einer kann man Nachts-
kifahren genießen. Für kleinste Besucher ist ein
Ski-Kindergarten vorbereitet. Das Terrain ist für An-
fänger bis mäßig fortgeschrittene Skifahrer geeig-
net. Im Skiareal kann man sich im Kiosk erfrischen.



beleuchtete Inline Strecke besuchen, die Bestandteil
des neuen Sportzentrums ist und im Winter für Ski-
läufer zur Verfügung steht. Beim Areal befindet sich
ein neuer Parkplatz mit genügender Kapazität.

■ **Infozentrum der Stadt Asch** (Informační centrum města Aš)

Neumannova 1, 352 01 Aš, Tel.: +420 777 138 776

E-Mail: infocentrum@assko.cz

■ **Stadtamt Asch** (Městský úřad Aš),

Kamenná 473/52, 35201 Aš 1

Tel.: +420354524211, E-Mail: podatelna@muas.cz

www.muas.cz

Hotel Studánka

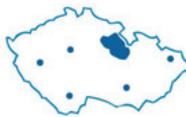
Hotel Studánka (auf deutsch „Brünnlein“) in Reichenau an der Knieschna (Rychnov nad Kněžnou) ist eine sehr schöne moderne Herberge, eingebettet in eine idyllische Gegend, die bereits im 17. Jahrhundert den Kur- und Erholungszwecken diene.



Hotel Studánka knüpft an alte Tradition und bietet eine Unterbringung, die selbst den anspruchsvollsten Anforderungen und Erwartungen der heutigen Zeit gerecht ist. Das Hotelgelände ist ein kleines Paradies auf Erden, wo alle Bedürfnisse des Menschen befriedigt werden. Angefangen mit Wellnessbereich und Heilquellen über Wandelgang, Tanzlokal, Kongresszentrum und Amphitheater bis hin zum umfangreichen Angebot an Sportaktivitäten (Kletterpark, Fahrradverleih, Minigolf, Billard,



ORLICKÉ HORY
A PODORLICKO



Bowling u.a.), all dies abgerundet durch die Unterbringung im traumhaften Hotel mit Restaurant, Café, Weinstube und Parkmöglichkeiten.

Aufenthaltspakete in Übersicht

- Märchenhafter Urlaub in Studánka
- Mosaik – den Aufenthalt wunschgemäß zusammenstellen
- Verwöhnungsaufenthalt für die Frau
- Entspannender Sportaufenthalt für den Mann
- Aufenthalt für Senioren

■ www.hotelstudanka.cz/de
www.orlickehory-cz.info

Hotel Panorama

Wellness Hotel Panorama in Reichenau an der Knieschna (Rychnov nad Kněžnou) im ruhigen Villenviertel mit herrlicher Aussicht auf das Adlergebirge (Orlické hory) stellt sich vor.



Das 4-Sterne-Familienhotel mit insgesamt 69 Betten bietet luxuriöse Unterbringung einschließlich der Suite „PANORAMA“ mit Blick auf das Gebirgs-panorama, mit Badewanne für zwei Personen und allem erdenklichen Luxus für höchste Ansprüche.

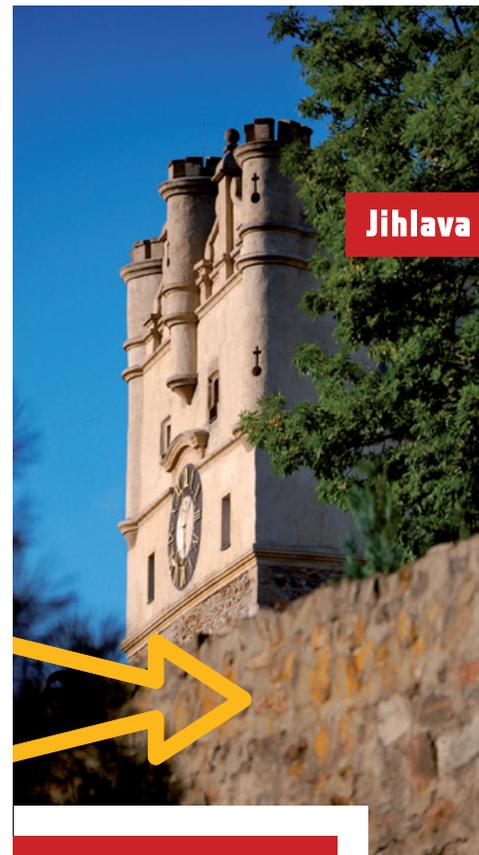
Eine Wohltat für Körper, Geist und Seele ist der Erholungsbereich mit Edelstahlbecken 10 x 5 m, Whirlpool mit 2,85 m Durchmesser und Sauna mit einem einzigartigen Schnee-Erzeuger. Ein qualifizierter Masseur steht zu Ihren Diensten, um Sie mit einer wohltuenden Massage zu verwöhnen. Zur Wahl stehen neben der klassischen Ganzkörpermas-



sage manuelle Lymphdrainage, Schokoladenmassage, Honigmassage, Massage mit heißen Lavasteinen, Aromamassage und andere. Willkommenere Zerstreuung und Vergnügen verspricht das Billardspiel.

Auf der Speisekarte im hoteleigenen Restaurant stehen Gerichte der böhmischen und internationalen Küche sowie vegetarische Gerichte. In Sommermonaten erfreut sich das Gartenrestaurant mit einem Außengrill großer Beliebtheit. Für die Kleinen wurde auf dem Hotelgelände ein umzäunter Spielplatz mit Klettergerüst und anderen Attraktionen aus Holz angelegt, ein Pétanque- und Krocketplatz steht zur Verfügung. Die Parkmöglichkeit besteht auf dem abgeschlossenen Parkplatz auf dem Hotelgelände.

■ **Hotel Panorama**
Masarykova 941, 51601 Rychnov nad Kněžnou
Tel.: +420 494 534 619
E-mail: hotelpanorama@.eu
www.hotelpanorama.eu
www.orlickehory-cz.info



Jihlava

Sehenswertes in Jihlava

Die Stadt **Jihlava** liegt im Herzen der Tschechischen Republik. Jihlava war eine bedeutende königliche **Bergbaustadt**. Heute prunkt vor allem mit einer Reihe von **gotischen und Renaissancesehenswürdigkeiten**, mit denen es sich in Anzahl und Unversehrtheit unter die bedeutendsten Städte in Mitteleuropa reiht.

In Jihlava lebte auch der weltberühmte Komponist und Dirigent **Gustav Mahler**.

➡ Sehenswertes:
Unterirdische Gänge, Frauentor, Rathaus, Aussichtsturm der Kirche des Heiligen Jakobs, Gustav-Mahler-Haus und Park, Zoologischer Garten.

➡ www.visitjihlava.eu

Visit Most, a modern and dynamic town. And much more!

Most, situated between the Ore Mountains and the Central Bohemian Uplands, is a modern and dynamic town, with countless opportunities for active leisure and relaxation.

One of Most's principal attractions is the Gothic Church of the Assumption of the Virgin Mary. This church became world famous due to the unique process of moving it, which saved it from the demolition works that affected the historical town of Most. A dominant landmark not only of the town itself but for all the surrounding region is the replica of the original castle of Hněvín. It was in the tower of Hněvín that Magister Edward Kelley, the renowned alchemist of the court of Emperor Rudolf II, met his death. It is undoubtedly worth having a look around the Podkrušnohorské Technical Museum. As it is situated in the authentic setting of a former underground mine, it is actually more of an outdoor mining museum. Most is also a regular meeting place for fans of motor sport, as the local circuit is one of the best in the country. Lovers of horses are sure to enjoy the hippodrome, alongside which there also runs an in-line skating route. Another popular destination for cyclists and skaters is the almost five-kilometre-long track that runs along the Matylda Reservoir.



Most regularly hosts a number of interesting cultural events, the most famous of which is Magister Edward Kelley Day, which is held in June, and the Most Festival, in September. The highlight of the cultural life in the town is the Municipal Theatre's artistic ensemble. The theatre is situated on the 1st square in what is the most beautiful contemporary building in the town. Every year the vines in the Most region bear their grapes, which mature on former dumps, the fruits of recultivation. Nowadays Most is one of the greenest and leafiest towns in the Czech Republic. Now being created on the site of the original royal town of Most is a lake, which will be even bigger than the famous Máchovo jezero.

Come and visit Most and see for yourself how it really is very different from what many imagine it to be.

www.mesto-most.cz
www.imostecko.cz
<http://tv.mesto-most.cz>

Welcome to the Česká Lípa region!

This amazingly diverse landscape, spread across Northern Bohemia and the western part of the Liberec region, has plenty to offer tourists and visitors all year round.



The Česká Lípa region is made up of two tourism areas – the Máchá Region, with the Lusatian Mountains and Podještědí. The Česká Lípa region is very popular, and is a paradise for walkers and cyclists. There are cycle routes running along hard-surfaced roads and quiet local lanes, as well as through forests and over the fields. The centre of the Máchá Region is Doksy, together with Máchá Lake and Dubá, the starting point for trips into the beautiful countryside of Dubá Switzerland and Kokořínsko.

Historical monuments that are certainly worth seeing include the Gothic royal castle of Bezděz, the mysterious Houska Castle, and many fascinating castle ruins. The Lusatian Mountains in the northern part of the region are ideal for walking in summer and for anyone who enjoys beauti-



ful snowy countryside in winter. Let's not forget Panská skála (known as Varhany, or the Organ) near Prácheň, which is where the famous fairy tale Pyšná princezna (The Proud Princess) was filmed. Ski resorts include Jedlová hora, Mezičky, Polevsko, Prácheň, Luž and Horní Světlá.

One very special spot is the Peklo National Nature Monument near Česká Lípa, where thousands of protected spring snowflakes bloom in the spring. History lovers should visit Zákupy, with its Baroque cha-



teau and extensive ornamental park. Podralsko, the countryside around Ralsko hill with the ruined castle of the same name, is a paradise for cyclists. When exploring Hrádecko – Chrástavsko we recommend visiting Kryštofovo Údolí, with its huge railway viaduct, museum of the Nativity and astronomical clock, and then Grabštejn castle and chateau, near Chotyně.

The Česká Lípa region, that multifaceted landscape, has something to offer everyone for their holidays!

Association of the Česká Lípa Region
 (Sdružení Českolipsko)
 náměstí T. G. Masaryka 1
 470 01 Česká Lípa
 E-mail: info@ceskolipsko.info
www.ceskolipsko.info

Ziel 3 | Cíl 3
 Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
 2007-2013. www.ziel3-cil3.eu

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

Auf zu den Erlebnissen in Südmähren!

Südmähren, das ist eine Landschaft voller Weinberge, eine Gegend wie geschaffen für den Radtourismus und mit großem Kulturreichtum. Sie finden hier zahlreiche großartige Ausflugsziele, die Ihnen einen spannenden Urlaub mit vielen schönen Erlebnissen garantieren. Begeben Sie sich zu Fuß oder auf dem Fahrrad auf die Erkundung der Schönheiten dieser Region, probieren Sie die hervorragenden lokalen Weine sowie die kulinarischen Spezialitäten und lassen Sie sich von den Traditionen und der Folklore dieser Gegend bezaubern. Wir laden Sie herzlich zu diesen Top-Veranstaltungen im Jahr 2012 ein:

JAZZFEST BRNO 2012

15.–30. 4. 2012

Traditionelles Internationales Jazzfestival bietet Jazz auf jeden Tritt und Schritt an.

www.jazzfestbrno.cz

OSTERFESTIVAL FÜR GEISTLICHE MUSIK

1.–15. 4. 2012

Veranstaltungsort: St. Peter und St. Paul Kathedrale in Brno.

www.mhf-brno.cz

IGNIS BRUNENSIS

25. 5.–10. 6. 2012

Internationale Feuerwerksschau mit 4 an einem Wettbewerb teilnehmenden Feuerwerken. Brno – Park Denisovy sady, Brünner Talsperre, Festung Spielberg.

www.ignisbrunensis.cz

CONCENTUS MORAVIAE

2.–30. 6. 2012

Internationales Festival für klassische Musik Die Festkonzerte finden in 13 mährischen Städten in einer inspirativen Umgebung der Kirchen, Schlösser bzw. Schlosshöfe statt, in diesem Jahr mit dem Untertitel „Zauber der Zahlen“.

www.concentus-moraviae.cz

INTERNATIONALES FOLKLOREFESTIVAL STRÁŽNICE

21.–24. 6. 2012

Darbietungen von Volksmusik- und Volkstanzgruppen aus dem In- und Ausland. Samstagnachmittags gibt es einen Festumzug durch die Stadt.

www.nulk.cz

GRAND PRIX DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK

24. - 26. 8. 2012

Das Brünner Unternehmen der Weltmeisterschaft der Straßenmotorräder ist in der Tschechischen Republik für Kraftfahrer die Top-Veranstaltung schlechthin. Die Rennen der Elite unter den Motorradfahrern finden in den Klassen 125 ccm, 250 ccm und MotoGP statt.

www.automotodrombrno.cz

POLLAUER WEINLESEFEST

7.–9. 9. 2012

Eine Feier bei der Wein und Sturm, Musik gespielt und getanzt wird.

www.mikulov.cz

www.vinobrani.cz

HISTORISCHES WEINLESEFEST VON ZNOJMO

14.–15. 9. 2012

Eine Feier mit viel Spaß und einer kostümierten Schau, bei der Wein und Sturm, Musik gespielt und getanzt wird. Sie findet im Stadtzentrum von Znojmo statt.

www.znojmocity.cz

www.vinobrani.cz

JANÁČEK BRNO 2012

16.–25. 11. 2012

Internationales Musikfestival in Brünn.

www.janacek-brno.cz

GEDENKVERANSTALTUNGEN ZUM 206. JAHRESTAG DER SCHLACHT BEI AUSTERLITZ

30. 11.–2. 12. 2012

Traditionelle Veranstaltungen zum Gedenken an die Schlacht bei Austerlitz vom 2.12.1805, an denen Zivil- und Militärdarsteller in zeitgenössischen Uniformen mitwirken. Auf dem Programm stehen eine Nachstellung der Schlacht, ein Marsch, ein Feuerwerk sowie ein Handwerksmarkt.

www.slavkov.cz

www.zamek-slavkov.cz

www.austerlitz.org

Wenn Sie außer einer kulturellen Veranstaltung auch einige Sehenswürdigkeiten in Südmähren kennenlernen wollen, besuchen Sie den offiziellen Tourismusportal des Bezirks Südmähren unter www.suedmaehren.cz, das Beste aus Südmähren finden Sie unter www.ausflugsziele.cz.

Informieren Sie sich auch über unsere Partnerregion Weinviertel: www.weinviertel.at

Kontakt, Prospektversand: Tourismuszentrale Südmähren, Radnická 2, 602 00 Brno, E-Mail: info@ccrjm.cz, www.ccrjm.cz



www.suedmaehren.cz

7 Wunder der Region Olmütz (Olomouc)

Die Region Olmütz ist eine Stelle zwei touristischer Regionen. Jede ist anders, trotzdem hat jede ihren persönlichen Zauber. Während das Gesenke Gebirge (Jeseníky) eine Region der Berglandschaft ist und ein beliebter Ort zur Erholung, Sport und Entspannung, bezaubert Mittelmähren mit einzigartigen Denkmälern und Kulturschätzen. Wir stellen ihnen sieben größte Wunder vor, welche in einer öffentlichen Umfrage im Jahr 2011 gewählt wurden.



Erstes Wunder – Pumpspeicherwerk Dlouhé Stráně – technisches Unikat, das in Europa einmalig ist. Das Oberbecken liegt in einer Meereshöhe von 1350 m und wir können zu ihm mit einem Ses-



sellift gelangen, oder regelmäßigen Buslinien im Rahmen der bezahlten Exkursion. Eine Fahrt entlang des Beckenufers auf Inlineskates oder Langlaufskiern ist ein wunderbares Ereignis.



Zweites Wunder – Reichensteiner Pfade (Rychlebské stezky) – falls sie Mountain Bikes und Adrenalin lieben, dann müssen sie die Mikroregion von Jauernig (Javorník) besuchen. Die Reichensteiner Pfade sind eine Herausforderung für alle Biker.



Viertes Wunder – Burg Busau (Bouzov) – gewaltiger mittelalterlicher Sitz, der achtstöckige Wachturm ist eine beliebte Szenerie zur Filmaufnahme von Märchen.



Drittes Wunder – Golderz-Mühlen (Zlatorudné mlýny) – ein romantisches Tal verlorener Stollen, das zu Familienausflügen und Spaziergängen verlockt. Sie finden hier auch eine Blockhütte und Golderzmühle, sie können auch selber versuchen im hiesigen Bach Goldsand zu waschen.



Sechstes Wunder – Museum historischer Kutschen im Ort Čechy pod Kosířem – einmalige und größte Sammlung von historischen Kutschen und Trauerkutschen in der Tschechischen Republik. Bestandteil des Museums ist auch die größte Sammlung von Kutschenlaternen in Mitteleuropa.



Fünftes Wunder – Burg Helfenstein (Helfštýn) – eine der größten Burgruinen in der Tschechischen Republik, welche alljährlich im September zum Treffpunkt internationaler Kunststeinbildhauer Hefaiston wird.



Siebtes Wunder – Olmützer Quargel (Olomoucké tvarůžky) – eine Delikatesse, welche das Attribut „Gold der Hannaken“ bekommen hat. Wahrscheinlich wegen seiner Qualität, geringen



Fettgehalt und kräftigen Geschmack, der weltweit von Gourmets bewundert wird. Falls sie der Herstellungsvorgang dieser aromatischen Delikatesse interessiert, besuchen sie das Museum in Loštice, wo sie mehr erfahren.

■ www.ok-tourism.cz

SPRING CYCLING TRADE FAIR

FOR BIKES

SIMULTANEOUSLY ORGANISED EVENTS
– FOR CARAVAN AND FOR OUTDOOR

30. 3. – 1. 4. 2012

EXHIBITION CENTRE PRAGUE LETNANY



www.forbikes.cz

- NEWS FROM THE WORLD OF BICYCLES
- „WHERE TO RIDE“
INFORMATION OF REGIONS AND TOURIST CENTRES OF THE CZECH REPUBLIC
INFORMATION OF FOREIGN REGIONS AND TOURIST DESTINATIONS
- DEMO DAY FOR MTB AND ELECTRIC BIKES
- RACES AND EXHIBITIONS
- CYKLOFEST

NEW

Dear Business Partners,
the company ABF a.s. organises several dozens of Trade Fairs focused on various sectors in Prague every year. One of them is also the Spring Cycling Trade Fair known as FOR BIKES. Before the main cycling season we present to the cycling public every year not only hot news from the world of bicycles, but also the possibilities of safe cyclist transport and cycling tourism under the title „WHERE TO RIDE?“. In this section you can see presentations of individual regions and tourist information centres of the entire Czech Republic. The complete offer of information meets a great interest of the cycling public.

At the FOR BIKES 2012 Trade Fair we would like to present to the visitors as an innovation a complete offer of cycling-tourist information of foreign destinations.

For presentation of individual foreign regions and centres we would create a special price offer. Our Trade Fair Administration can provide a comprehensive range of services, including the assembly of the exposition, translators and accommodation in the vicinity of Exhibition Centre.

We will be very glad if you tell us your opinion on a possible promotion of your region at the only spring cycling Trade Fair in the Czech Republic.

Basic data of the
FOR BIKES 2011
Trade Fair:

Number of exhibitors – 127
Total exhibition area – 12,164 m²
Number of visitors – 18,628



CONTACT DATA:

Pavel HÁJEK / Head Manager of the FOR BIKES Trade Fair / E-mail: hajek@abf.cz / Tel.: + 420 222 891 134 / GSM: + 420 739 003 171





HOLIDAY WORLD

21. STŘEDOEVROPSKÝ VELETRH CESTOVNÍHO RUCHU
21ST CENTRAL EUROPE'S PREMIER TOURISM INDUSTRY EVENT

TOP GASTRO



GOLF SHOW

9. - 12. 2. 2012

Výstaviště Praha - Holešovice
Prague Exhibition Grounds

www.holidayworld.cz

PŘIJĎTE A VYHRAJTE

www.ZAJEZDYZAMILION.cz



Dominikánská Republika

Nabízí vše, o čem sníte

Partnerská země Holiday World
Honoured Country of Holiday World



**INCHEBA
EXPO PRAHA**



Navštivte veletrh v době pro odbornou veřejnost! S tímto kupónem na
HOLIDAY WORLD 2012 v pátek 10. 2. 2012
od 14.00 hodin jen za víkendových 140 Kč!

* kupón předložte bez vyzvání u pokladny